HUGO RIPELIN DE ARGENTINA. ULRICH PUTSCH
Wilten (?), um 1460 Seite 302r
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35279
Copyright: Innsbruck, Prämonstratenser-Chorherrenstift Wilten

dieser so vil vnd grosser ist
die treibsäl des lebens Pli
nius In dem natürlichen
spiegel Do vil vnd ain prun
gescheffet wirt Do vil mer
wirt das wasser süsser Dor
vmb Paum so vil vnd das
wasser frischers durch die
geng vnd adern des ertre
ichs ausspringe so vil mer
süsser es nach Constan
vnd so ain prun ainsäli
ch geschöpft wirt Do tunpt
alwegen ain frisch vnd nit
erfaules wasser Als so so vil
vnd wie empfindlicher sich
öffnen die flissikait Mai
Do vil empfinden wie sy
Innenandig flüsser zesain
Do von schreibt Plinius
dann der fliss der sol nie
sissat nit die vnschätpare
flissikait der gots mut In
der menschen nemen ich trei
te sy empfindlich von flissi
klich almosen Alexand
über über das treit Me
thaurz kain nemen prun
gut nit auff nur ain andä
nahet prun wird trucken
Do von wann des alten
prunen wasser der trucken
ist worden nayt sich zu
dem fliessenden wasser prun
nen Als Maid entspr
inget nit in der glätigen

söl nur es wird wer auff ye
trunkant der prun wolelich
wallust von bayde Do von
schreibt Orosius yb' can
tica Nur des libs lasser
werden auffgeermt sunst In
ganost Maid nit mehrer
die gab vnd In fluss irer trafft

Das .c. Cix capitel vnd ye
leicht vnser frawen ame
acker

Plinius
In
dem nat
lichen sp
iegel am
acker äff
ame berg

treit spantter korn den In am
am tal Aber In dem tal wä
ch es weisi des vnd schait
ist die költ des pregischen
luftes Als so Maid pugt äff
den pergen der welteliche
hoch spat feucht irer gnadn
von schraft aber In dem tal
der diemüttigkait irer sel
weisset sy zu handt mit
vnsäglichen liche vnd schein
Do von schreibt Orosius
yb' Cantica Maid ist träg
den hochmutigen vn snell zu
helffen alle diemütigen Egi
dius über das pletzen Arei
stoteles ain wunsser acker trayt